







S. & Nomen Do-  
mini  
Turris fortissi-  
ma. Justis.  
Castellum miseris  
Murus. s. Petra  
Salutis. s.

\*

D.H.  
1690.

d. 38.



In diesem 1725ten Jahre  
 sind in der Königl. Böhm. und Schur-Gürstl.  
 Hächf. Hechs-Stadt  
**S A S B A S**

Im	getauft		gestorben.					Knäbl.	Mägd.	W. R.	T. geb.	Witt.	Summa.
	Knäbl.	Mägd.	Männer.	Weiber.	Junggef.	Jungf.							
Januar.	11	8	1	6	-	2	3	4	4	-	2	22	
Febr.	14	4	3	2	1	-	2	1	2	1	6	18	
Mart.	15	11	-	2	-	-	4	4	2	1	4	17	
April.	7	12	2	2	1	-	6	1	5	2	5	24	
Majus.	9	20	4	3	-	1	9	6	3	-	3	29	
Jun.	12	12	1	2	1	1	5	5	5	-	4	25	
Jul.	9	6	3	2	3	-	5	2	2	-	1	18	
Aug.	14	8	3	1	-	1	1	-	3	-	2	11	
Sept.	13	8	3	1	-	-	-	2	4	4	1	15	
Octobr	7	11	3	-	-	-	3	4	3	-	-	13	
Nov.	12	4	3	1	-	1	1	1	1	2	1	12	
Dec.	9	7	-	3	-	-	1	1	2	-	1	8	

Summa. | 132 | 111 | 26 | 25 | 6 | 6 | 40 | 31 | 36 | 10 | 30 | 212

Getauft 243. darunter 1. unehliges.  
 Gestorben 212. darunter 4. Wöchnerin.  
 Eine Person, welche hier abgekündigt und an einem andern Orte gestorben  
 Communicanten sind in beyden Kirchen gewesen 13664.  
 getraut 65. Paar.

Durch unverhoffte Todes-Fälle ihr Leben beschloffen. Den 26. Jun. auf der Kreuz-Gassen  
 eine Wittwe tod im Bette gefunden. Desgleichen den 3. Aug. ein Kind auf der Weber-  
 Gassen in der Wiegen tod gefunden.

Sonst sind 17. Personen so über 60. biß 69. 15. so über 70. biß 79. 6. so über 80. und eine  
 so über 90. Jahr alt worden, entschlaffer.

In diesem Jahr sind 31. Personen mehr getauft als gestorben.

**S**o ist schon wiederum ein altes Jahr vorbey,  
 Du aber, Lauban! lebst in unverrücktem Flore.  
 Diß zeigt, daß der Herr dein Schutz und Schirmer sey,  
 Und seiner Engel-Schaar umlagert deine Thore.  
 Nächst Gott sorgt vor dein Wohl der weisen Väter Rath.  
 Der Väter, welche Dir die goldnen Zeiten bringen,  
 Und die Gott dieses Jahr beglückt erhalten hat,  
 Daß Tod und Kranckheit nicht zu ihren Häusern dringen.  
 Nun Lauban! dancke Gott! Ich aber wünsche Dir:  
 Der Himmel gönne Dir ins künfftig tausend Glücke.  
 Es steige ferner hin dein Wohl und deine Zier,  
 So weistu nimmermehr von einem Trauer-Blicke.

Diß wünschet aus treuem Herzen  
**Gottfried Köpner,**  
 Begräbnüß-Blöckner.











Msc. Dresd.  
a 38